

„Orandum est ut sit mens sana in corpore sano“  
Juvenal (römischer Dichter, 58 – 130 n.Chr.)



Sehr geehrte Damen und Herren,  
das Eingangszitat wird leider häufig nur in der gekürzten Version „mens sana in corpore sano“ verwendet, obwohl Juvenals Aussage durch diese Verkürzung nahezu umgekehrt wird. Aus der so entstehenden Maxime „In einem gesunden Körper wohnt auch ein gesunder Geist.“ sind in der Vergangenheit leider schon ganze Ideologien und rassistische Ideen erstanden.

Der Schriftsteller parodierte mit seinem Zitat eigentlich den Sport-Wahn seiner Zeit – welche eine Parallele zum 21. Jahrhundert. Die geistigen Fähigkeiten mancher Idole blieb mitunter wohl seiner Meinung nach hinter den körperlichen zurück. Die vollständige Übersetzung lautet sinngemäß: „Beten sollte man darum, dass in einem gesunden Körper auch ein gesunder Geist stecken möge.“ Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass mit der körperlichen Fitness auch Weisheit und Verstand komme.

Mit einem Augenzwinkern behaupte ich, dass bei den erfolgreichen Bi-Ber-Teams beim Berliner Firmenlauf definitiv beides im Einklang war. Mehr dazu lesen Sie nach dem Inhaltsverzeichnis.

---

## **Inhaltsverzeichnis**

- [1. Bi-Ber ganz vorn dabei beim 14. Berliner Firmenlauf](#)
  - [2. 3D-System zur Inline-Kontrolle von Schokoladenformen](#)
  - [3. Weiterer Personalzuwachs](#)
  - [4. Rezertifizierung nach DIN ISO 9001:2008](#)
- 

### **1. Bi-Ber ganz vorn dabei beim 14. Berliner Firmenlauf**

Der Berliner Firmenlauf verzeichnete in diesem Jahr mit mehr als 12.000 Skatern und Läufern einen neuen Teilnehmerrekord. Auch mit dabei: zwei gemeinsame Skater-Teams von Bi-Ber und dem ortsansässigen Verein Berliner TSC e.V.

Von den über hundert Firmenmannschaften, die zum Business-Run am 12. Juni antraten, belegten die beiden 3 Mann Teams Platz 3 und Platz 6. Neben der erfolgreichen Teilnahme am Rennen beteiligte sich Bi-Ber auch an der Aktion „Logoeinbindung für den guten Zweck“.

[\(Pressemitteilung zum 14. Berliner Firmenlauf\)](#)

### **2. 3D-System zur Inline-Kontrolle von Schokoladenformen**

Mandelstückchen mag so mancher Schokoladenliebhaber wohl gerne in einer Tafel Schokolade vorfinden, Stücke von Kunststoffformen aus der Produktion aber kaum. Um schadhafte Ausbrüche schon während der Herstellung zuverlässig zu erkennen, sind gängige Prüfverfahren jedoch nur eingeschränkt tauglich.

Bi-Ber hat nach der erfolgreichen Durchführung einer Studie (siehe unser Newsletter vom März 2014) nun für einen großen deutschen Schokoladenhersteller ein neuartiges 3D-Scanverfahren entwickelt und in der Produktion installiert, das sich durch höchste Präzision trotz sehr großer Scanbreite auszeichnet.

Das System verwendet das Triangulationsverfahren und besteht aus einer (560x460x360)mm großen Sensorbox mit zwei 3D-Kameras des Typs Cognex DS1300R, einem Drehgeber für die Ermittlung der Bandgeschwindigkeit, einer Trigger-Lichtschanke sowie einem Panel PC für die Auswertung und Dokumentation.

Jede Kamera hat eine Erfassungsbreite von 340mm und blickt effektiv unter einem Winkel von 45° auf die Form. Das System für Formbreiten bis 640mm und Formhöhen bis 40mm erkennt prozesssicher Ausbrüche ab einer Größe von 1,6mm senkrecht zur Beobachtungsebene bzw. 0,5mm in der Beobachtungsebene.

Ein ausführlicher Artikel erscheint in Kürze in der Fachzeitschrift QZ und wird dann ebenso auf unserer Webseite veröffentlicht.

### 3. Weiterer Personalzuwachs

Seit Februar dieses Jahres beschäftigen wir mit Herrn Sascha Kühl einen Werksstudenten. Hr. Kühl studiert Maschinenbau an der TU Dresden und ist bei Bi-Ber im Bereich Konstruktion / Simulation tätig. Im Rahmen der Entwicklung des Systems zur 3D-Formenkontrolle konnte er bereits umfangreich seine fachlichen Kompetenzen in das Tagesgeschäft mit einbringen. Darüber hinaus ist seit Mai Frau Anja Bittner halbtags für administrative Aufgaben, Teamassistenz und Einkauf verantwortlich. Frau Bittner bringt langjährige Erfahrungen aus dem Sondermaschinenbau mit. Herzlich Willkommen im Team!

### 4. Rezertifizierung nach DIN ISO 9001:2008

Anfang Juli fand bei Bi-Ber das jährliche Überwachungsaudit unseres QM-Systems statt. Das Zertifikat wurde ohne Beanstandungen um ein weiteres Jahr verlängert. Ausdrücklich möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei unseren Kunden für Ihr zahlreiches Feedback auf unsere Kundenzufriedenheitsumfrage bedanken. Insgesamt ergibt sich daraus ein sehr erfreuliches Bild mit einer Gesamtnote von 1,19. Einige wenige Kritikpunkte werden wir intern auswerten und abstellen.

Im kommenden Jahr wollen wir die Zertifizierung bereits nach dem revidierten Standard ISO9001:2015 vornehmen. Das ist ein wichtiges Signal an unsere Kunden und stärkt sicher weiter das Vertrauen in unsere Leistungen.

---

Den nächsten Newsletter versenden wir voraussichtlich wieder turnusmäßig im Herbst 2015. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen natürlich auch in der Zwischenzeit telefonisch oder per [E-Mail](#) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen aus Berlin  
Ronald Krzywinski

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie in der Vergangenheit Ihr Interesse an Produkten oder Lösungen von Bi-Ber bekundet haben. Wir freuen uns, wenn Ihnen unser Newsletter gefällt und Sie ihn auch an andere interessierte Personen weiterleiten oder uns weiterempfehlen.

Dieser Newsletter ist auch auf der [Bi-Ber - Website](#) veröffentlicht.

Sollten Sie diesen Newsletter noch nicht direkt von uns empfangen, schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff "subscribe" an [news@bilderkennung.de](mailto:news@bilderkennung.de) oder verwenden Sie den nachfolgenden Link: [news@bilderkennung.de?subject=subscribe](mailto:news@bilderkennung.de?subject=subscribe)

Um sich von diesem Newsletter abzumelden, schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff "unsubscribe" an [news@bilderkennung.de](mailto:news@bilderkennung.de) oder verwenden Sie den nachfolgenden Link: [news@bilderkennung.de?subject=unsubscribe](mailto:news@bilderkennung.de?subject=unsubscribe)

(c) Bi-Ber GmbH & Co. Engineering KG 2015  
An der Wuhlheide 232B, 12459 Berlin  
HRA 36032 B, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg  
Tel.: +49 - 30 - 8103 222 60  
Fax: +49 - 30 - 8103 222 61  
<http://www.bilderkennung.de>  
<mailto:news@bilderkennung.de>

Persönlich haftende Gesellschafterin:  
PRISMAGIC GmbH  
Ostendstraße 25, 12459 Berlin  
HRB 96874 B, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg  
Geschäftsführer: Ronald Krzywinski  
<http://www.prismagic.de>